

APRIL
2023



LEBEN IN DER GEMEINDE

PFARRBLATT

Seelsorgeeinheit Gernsbach

- LIEBFRAUEN GERNSBACH
- MARIÄ HEIMSUCHUNG LAUTENBACH
- HERZ-JESU OBERTSROT-HILPERTSAU
- ST. MAURITIUS REICHENTAL

www.kath-gernsbach.de



Petrus: dreimal Verleugner, dreimal Bekenner.

Dieses Jahr fällt das erste Aprilwochenende mit dem Beginn der Heiligen Woche zusammen; die Woche in der wir Jesus in unseren Gedanken und im Gebet auf dem Weg des Leidens bis zu seiner Auferstehung begleiten werden. Auf diesem Weg werden auch seine Jünger im Fokus stehen, unter anderem Petrus.

Als Jesus seine Verhaftung und seinen Tod andeutete, erklärte Petrus seine Bereitschaft, mit ihm ins Gefängnis und in den Tod zu gehen (Lk 22,33). Tatsächlich

begleitete er ihn bis in den Hof des Hohenpriesters, während die anderen Jünger flüchteten. Erst dort, als die Lage immer kritischer wurde, ergriff auch ihn die Angst und er verleugnete seinen Meister und Freund dreimal. Danach schämte er sich für seine Untreue und weinte bitterlich (Lk 22,62). In seinem Herzen behielt er einen Funken der Hoffnung. Er wusste, die Geschichte mit Jesus war nicht zu Ende; sie musste irgendwie weiter gehen, er wusste nur nicht wie.

Als die Frauen die Botschaft der Auferstehung Jesu brachten, glaubte Petrus ihnen nicht gleich. Diese Botschaft bestätigte aber seine Hoffnung. Er versammelte die zerstreuten Freunde zum Gebet und zur Erinnerung an ihren gemeinsamen Freund. Langsam begannen sie Jesu Geist in der Gemeinschaft zu spüren und er bestätigte seine Gegenwart in ihrer Mitte durch Erscheinungen. Bei der letzten Erscheinung fragte er Petrus dreimal, ob er ihn mehr liebte als die anderen. Petrus antwortete dreimal: „Du weißt, Herr, dass ich dich liebe.“ Darauf sagte ihm Jesus dreimal: „Weide meine Lämmer bzw. meine Schafe!“ (Joh 21,15-17). Dies war der Wendepunkt für Petrus. Dreimal hatte er seinen Herrn verleugnet. Nun bekam er die Gelegenheit sich dreimal zu korrigieren und damit ist sein Weg der Umkehr und der Versöhnung mit seinem Herrn vollendet. Die biblische Zahl „drei“ weist auf Vollständigkeit hin und bedeutet in diesem Kontext, dass Petrus seine Schuld vollständig vergeben wurde. Von



Monika Ehard -
Pfarrbriefservice.de

diesem Zeitpunkt an war er wieder in der Lage, seinen ursprünglichen Auftrag als Hirte der Kirche zu erfüllen.

Immer wieder verleugnen auch wir den Herrn in unseren Entscheidungen und Handlungen. Die Erfahrung des Petrus ermutigt uns, nach unserer Schuld nicht wie Judas in den Abgrund zu fliehen (Mt 27,5), sondern auf dem Weg der Umkehr zu bleiben und die Hoffnung auf das bedingungslose Erbarmen des Herrn zu bewahren, denn Jesus ist für unser Heil am Kreuz gestorben. Er schaut nicht darauf, wie groß unser Versagen ist, sondern mit welcher Entschlossenheit wir zu ihm zurückkehren.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Karwoche und ein fröhliches Osterfest.

Adalbert Mutuyisugi, Kooperator.

Gottesdienste im April

Gottesdienste

Sa, 01.04.			
11:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Taufe von Noah Meinerz	
18:30	Mariä Heimsuchung - Lautenbach	Hi. Messe Beginn mit Segnung der Palmzweige vor der Kirche	
18:30	St. Valentin - Langenbrand	Hi. Messe Beginn mit Segnung der Palmzweige vor der Kirche	
So, 02.04. + PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN			
Feier des Einzugs Christi in Jerusalem, Gedächtnis seines Leidens			
09:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Hi. Messe mit den Erstkommunikanten, Beginn mit Segnung der Palmzweige vor der Kirche (Es werden keine Palmzweige angeboten) für die Pfarrgemeinden	

Kollekte
in allen
Gottes-
diensten:

**für das
Heilige
Land**

09:00	St. Wendelin - Weisenbach	Hi. Messe, Beginn mit Segnung der Palmzweige vor dem Gemeindehaus
10:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Hi. Messe mit den Erstkommunikanten, Beginn mit Segnung der Palmzweige vor der Kirche für Katarzyna und Horst Henke
10:30	St. Johannes Baptista - Forbach	Hi. Messe Beginn mit Segnung der Palmzweige vor der Kirche
Di, 04.04.		
18:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Rosenkranz
Mi, 05.04.		
16:00	ASB am Hahnbach	Wort-Gottes-Feier
Do, 06.04. GRÜNDONNERSTAG		
19:30	St. Johannes Baptista - Forbach	Hi. Messe vom Letzten Abendmahl
19:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Hi. Messe vom Letzten Abendmahl
20:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Taizélieder im Wechsel mit Impulsen durch den Frauenbund
21:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Meditation und Gedanken mit dem Gemeindeteam Liebfrauen
22:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Instrumentalmusik zum Ausklang des Abends mit Claudia Mnich
Fr, 07.04. KARFREITAG		
11:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Ministrantenprobe für die Osternacht

15:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Feier vom Leiden und Sterben Christi Zur Kreuzverehrung falls möglich eine Blume mitbringen
15:00	St. Mauritiuskirche - Reichental	Feier vom Leiden und Sterben Christi mitgestaltet von Mitgliedern aus dem Gemeindeteam und der kfd
15:00	St. Antonius - Bermersbach	Feier vom Leiden und Sterben Christi
15:00	St. Johannes Baptista - Forbach	Feier vom Leiden und Sterben Christi
15:00	St. Valentin - Langenbrand	Feier vom Leiden und Sterben Christi
15:00	St. Wendelin - Weisenbach	Feier vom Leiden und Sterben Christi
17:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Kreuzweg für junge Menschen
Sa, 08.04. KARSAMSTAG- Hochfest der Auferstehung des Herrn		
15:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Osterspeisensegnung
21:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Feier der Heiligen Osternacht
20:00	St. Mauritiuskirche - Reichental	Feier der Heiligen Osternacht musikalisch mitgestaltet durch Wolfgang Störtzer an der Trompete und Pirmin Sieb an der Orgel. Anschließend Osterspeisensegnung im Mauritiusheim
21:00	St. Johannes Baptista - Forbach	Feier der Heiligen Osternacht

21:00	St. Wendelin - Weisenbach	Feier der Heiligen Osternacht
So, 09.04. OSTERSONNTAG		
06:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Feier der Heiligen Osternacht Anschließend kleiner Sektempfang hinten in der Kirche
09:00	Mariä Heimsuchung - Lautenbach	Hl. Messe mit dem Kirchenchor für die Pfarrgemeinden
09:00	St. Antonius - Bermersbach	Hl. Messe
10:30	St. Valentin - Langenbrand	Hl. Messe
18:00	St. Wendelin - Weisenbach	Feierliche Ostervesper
Mo, 10.04. OSTERMONTAG		
09:00	St. Mauritiuskirche - Reichental	Hl. Messe
10:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Hl. Messe mit dem Chor der Liebfrauenkirche Der Chor der Liebfrauenkirche singt die "Krönungsmesse" für Chor, Solisten und Orchester KV 317 von W.A. Mozart
10:30	Maria Königin - Au	Hl. Messe
10:30	Seliger Bernhard von Baden - Gausbach	Hl. Messe
Do, 13.04. DONNERSTAG DER OSTEROKTAV		
18:30	Krypta - Obertsrot	Eucharistische Anbetung

Fr, 14.04. FREITAG DER OSTEROKTAV

10:30	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Probe der Erstkommunikanten
14:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Probe der Erstkommunikanten
18:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Rosenkranz

Sa, 15.04. SAMSTAG DER OSTEROKTAV

10:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Hl. Messe zur Erstkommunion
12:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Taufe von Luisa Sophie Jehnes
13:00	St. Wendelin - Weisenbach	Hl. Messe zur Erstkommunion
18:30	Mariä Heimsuchung - Lautenbach	Hl. Messe
18:30	St. Valentin - Langenbrand	Hl. Messe

So, 16.04. WEISSER SONNTAG ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

10:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Hl. Messe zur Erstkommunion für die Pfarrgemeinden
10:00	St. Johannes Baptista - Forbach	Hl. Messe zur Erstkommunion

Di, 18.04.

18:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Rosenkranz
18:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Hl. Messe als Seelenamt für Franz Krämer

Mi, 19.04. Heiliger Leo IX., Papst [1054]

14:30	Bernhardusheim - Obertsrot	Hl. Messe als Seniorengottesdienst anschließend Kaffee und Kuchen
16:00	Murgtalwohnstift	Wort-Gottes-Feier

Do, 20.04.

18:30	MediClin Rehazentrum	Wort-Gottes-Feier
-------	-------------------------	--------------------------

Fr, 21.04. Heiliger Anselm, Bischof von Canterbury, Kirchenlehrer [1109]

18:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Rosenkranz
18:30	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Hl. Messe

Sa, 22.04.

15:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Dankandacht der Erstkommunikanten aus Obertsrot
16:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Dankandacht der Erstkommunikanten aus Gernsbach
18:30	Maria Königin - Au	Hl. Messe
18:30	St. Mauritiuskirche - Reichental	Hl. Messe für Maria und Albert Gerstner und verstorbene Angehörige

So, 23.04. DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

09:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Hl. Messe für die Pfarrgemeinden anschließend "Eine-Welt-Verkauf"
09:00	St. Antonius - Bermersbach	Hl. Messe
10:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Hl. Messe anschließend Friedensgebet

10:30	St. Johannes Baptista - Forbach	Hl. Messe
11:00	St. Valentin - Langenbrand	Taufe von Benno Reichert und Leni Schell
11:30	Seliger Bernhard von Baden - Gausbach	Taufe von Anton Hauser
11:45	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Taufe von Anna Maria Wieland
Di, 25.04. Heiliger Markus, Evangelist		
18:00	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Rosenkranz
18:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Hl. Messe
Do, 27.04. Heiliger Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer [1597]		
18:30	St. Mauritiuskirche - Reichental	Hl. Messe
Fr, 28.04. Heiliger Ludwig Maria Grignon de Montfort, Priester [1716];		
18:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Rosenkranz
18:30	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Hl. Messe mit Ministranten der Seelsorgeeinheit
Sa, 29.04. Heilige Katharina von Siena, Schutzpatronin Europas [1380]		
18:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Wort-Gottes-Feier zum Tag der Diakonin mit dem Frauenbund
18:30	Mariä Heimsuchung - Lautenbach	Hl. Messe für die Pfarrgemeinden
18:30	St. Valentin - Langenbrand	Hl. Messe

So, 30.04. VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT

09:00	Herz-Jesu Kirche - Obertsrot	Hl. Messe
09:00	St. Wendelin - Weisenbach	Hl. Messe
10:30	Liebfrauenkirche - Gernsbach	Hl. Messe für Marcia und Gerhard Becht und Angehörige; Elisabeth und Rudolf Rahner und Angehörige
10:30	St. Johannes Baptista - Forbach	Hl. Messe
11:30	St. Johannes Baptista - Forbach	Taufe von Jonas Theodor Klumpp

Stationen auf dem Lebensweg

getauft wurden

Lea Marleen Nett; Emil Unger; Moritz und Lukas Plutta aus Gernsbach
Lia Marie Bleich aus Lautenbach
Marcio Figliuzzi aus Obertsrot

heiraten wollen

Josefine Jung und Fabian Groß aus Gernsbach
Sarah-Nadine Botosch geb. Straub und Thomas Botosch aus Gernsbach
Diana Reiser geb. Döll und Dennis Reiser aus Staufenberg

verstorben sind

Theresia Frank geb. Fritz; Carmelo Mineo; Maria Rau geb. Dannecker;
Ljubica Ivankovic geb. Katalenic; Helga Schweikert geb. Klumpp aus
Gernsbach
Irmgard Schmeiser geb. Dischler und Franz Krämer aus Staufenberg
Siegfried Ungemach aus Obertsrot
Der Herr schenke ihnen das ewige Leben

Veranstaltungen & Mitteilungen

Seelsorgeeinheit

Geänderte Sprechzeiten/Öffnungszeiten

Das Pfarrbüro ist am Mi., 19. April, von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr besetzt.

Statistik

Statistik	Gernsbach & Lautenbach		Obertsrot & Hilpertsau		Reichental	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Katholikenzahl	4246	4113	1076	1038	460	441
Taufen	14	17	8	2	1	6
Erstkommunion	19	37	14	18	7	--
Firmung	--	3	--	47	--	--
Hochzeiten	3	4	1	3	3	4
Beerdigungen	40	51	14	31	11	8
Austritte	51	107	22	17	4	14
Wiedereintritte	2	--	--	--	--	--
Übertritte	--	--	--	--	--	--

Fabian Groß wird das Murgtal verlassen

Liebe Gemeinde,

Ende August 2023 werde ich die Seelsorgeeinheiten Gaggenau-Ottenau und Gernsbach verlassen und zum 01. September als Dekanatsreferent im Dekanat Offenburg-Kinzigtal beginnen.

Ob ein:e Nachfolger:in für die Pastoralreferenten-Stelle in der SE Gernsbach (75%) und der SE Gaggenau-Ottenau (25%) gefunden wird, hängt von der nächsten Stellenausschreibungsrunde ab. Im April werden allen Pastoralreferenten der Erzdiözese Freiburg die ab September 2023 unbesetzten Stellen mit einer Stellenbeschreibung geschickt. Die interessierten Pastoralreferenten haben dann Zeit, Bewerbungsgespräche zu führen und sich bis ca. Anfang Mai zu bewerben. Wenn sich ein Pastoralreferent aus einer anderen Seelsorgeeinheit auf die Stelle bewerben sollte, könnte es einen Übergang ohne Vakanz geben. Der Nachfolger könnte dann ab 01. September 2023 in Gernsbach starten.

Ich versichere Ihnen und Euch, dass ich bis zu meinem Weggang mit der gleichen Motivation hier im Murgtal wirken werde und ich die Projekte, Ferienlager und Aktionen, die bis Mitte August vereinbart wurden, wie vereinbart begleiten und durchführen werde.

Ich danke Ihnen und Euch von ganzem Herzen für die ereignisreiche und schöne Zeit seit meinem Arbeitsbeginn im September 2020 und all das, was wir gemeinsam in den Seelsorgeeinheiten Gaggenau-Ottenau und Gernsbach erreicht haben! Der Abschied von Ihnen und Euch wird mir nicht leicht fallen.

Ihr / Euer Pastoralreferent Fabian Groß

100 % FSJ-Stelle

ist in der Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach (50%) und der Seelsorgeeinheit Gernsbach (50%) ab dem 01. September 2023 zu vergeben.

Die Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach besteht aus sechs Gemeinden (Forbach, Gausbach, Bermersbach, Langenbrand, Au und Weisenbach).

Die Seelsorgeeinheit Gernsbach besteht aus vier Gemeinden (Gernsbach, Lautenbach, Obertsrot- Hilpertsau und Reichental).

Das Seelsorgeteam möchte jungen Menschen die Möglichkeit geben, einen Blick hinter die Kulissen der pastoralen Arbeit zu werfen und diese mit eigenen Ideen mitgestalten zu können.

Zu den Aufgaben gehören:

- o Vorbereitung und Durchführung von Bildungsangeboten für Jugendliche
- o Mitgestaltung von Freizeitangeboten
- o Mitarbeit in der Pastoral in Zusammenarbeit mit den Hauptamtlichen (z.B. Erstkommunionvorbereitung, Firmvorbereitung, Ministrantentreffen, Kinder- und Jugendtreff)
- o Mitarbeit im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- o Unterstützung der Mitarbeitenden bei organisatorischen Aufgaben und in der Verwaltung in den Pfarrämtern in Gernsbach und Forbach

Wir wünschen uns:

- o Erfahrungen in der Jugendarbeit
- o Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit und zu eigenständigem Arbeiten

- o Kontaktfähigkeit und Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen und dazuzulernen
- o Freude im Umgang mit Menschen
- o Identifikation mit den Werten der katholischen Kirche
- o Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und Wochenendarbeit
- o Führerschein und Zugang zu einem Auto

Wir bieten:

- o Ein spannendes, abwechslungsreiches Arbeitsgebiet mit Einblick in verschiedene Arbeitsfelder der kirchlichen Arbeit
- o Vergütung sowie Sozialleistungen in Höhe der festgeschriebenen FSJ-Vergütung
- o Qualifizierte begleitende Anleitung und Einarbeitung
- o Möglichkeit eigene Ideen einzubringen und eigene Talente auszuprobieren
- o In weiten Teilen flexible Arbeitszeiten
- o Dienstsitz ist das Pfarramt Gernsbach (Hauptstr. 55)

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann bewirb dich bis spätestens 30. April 2023 per E-Mail bei:

Fabian Groß, Pastoralreferent der SE Gernsbach

E-Mail: fgross@kath-gernsbach.de

Telefon: 0151/57530855

Hast Du Fragen? Dann wende Dich gerne an Fabian Groß.

Konradsblatt beleuchtet mit Sonderheft den Stand der Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch

„Grenzachtend“ heißt ein 16 Seiten umfassendes Sonderheft, mit dem das Konradsblatt den Stand der Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch in der Erzdiözese Freiburg beleuchtet.

Das Heft beschreibt die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft Aktenanalyse, lässt Betroffene zu Wort kommen und wirft einen Blick darauf, wie das Erzbistum seit 2010 mit der Missbrauchsaffäre umgegangen ist. Es informiert über die zwischenzeitlich ausgebaute Präventionsarbeit und die Instrumente, mit denen auf allen Ebenen für das Thema Missbrauch sensibilisiert wurde. In einem ausführlichen Interview erläutert Generalvikar

Christoph Neubrand, wie „das gesamte Verwaltungs- und Leitungshandeln des Erzbistums das Thema Intervention im Blick hat.“

Das Heft liegt kostenlos in unseren Kirchen aus.

Kreuzweg für junge Menschen am Karfreitag

Viele junge Menschen können mit der klassischen Karfreitagsliturgie im Hinblick auf Sprache und Musik wenig anfangen. Für all diejenigen gibt es den „Kreuzweg für junge Menschen“ in der Liebfrauenkirche am Karfreitag um 17 Uhr mit Pastoralreferent Fabian Groß. Mit anderen, ungewohnten Liedern und Bildern wollen wir das Leiden und den Tod Jesu betrachten.



Herzliche Einladung zum Kinderkreuzweg

Am Karfreitag erinnern wir uns an den schweren Weg, den Jesus für uns gegangen ist. Wir wollen diesen Weg von seiner Verhaftung bis zu seinem Begräbnis nachgehen. Symbole und kurze Texte helfen uns dabei, sein Leiden und Sterben zu verstehen.

Eingeladen sind Kinder im Grundschulalter und besonders die Kommunionkinder. Wir treffen uns am Karfreitag, 7. April, um 10:00 Uhr in der Herz-Jesu Kirche in Obertsrot.
Dr. Birgitta Biermann

Feier der Erstkommunion

Mit Jesus unterwegs sind wir Christen seit unserer Taufe.

Nun haben sich 39 Kinder aus unserer Seelsorgeeinheit auf den Weg gemacht, um Jesus und seine Frohe Botschaft besser kennen zu lernen, Vergebung zu erfahren, die Kirche und den Gottesdienst zu erkunden, gemeinsam zu singen und zu beten.

Am Weißen Sonntag werden sie zum ersten Mal den LEIB CHRISTI empfangen und ihr großes Fest der Erstkommunion feiern. Wir gratulieren ihnen und wünschen ihnen auf ihrem weiteren Weg Gottes reichen Segen.



Das Seelsorgeteam

Erstkommunikanten 2023 der SE

Axt	Lenard	Levacic	Marie
Bartmann	Sila	Mahler	Johann
Baumgärtner	Alisa	Majsai	Noah
Bleich	Lara	Marte	Taylor
Di Candio	Alessio	Merkel	Lena
Eisenrauch	Florian	Mertens	Paul
Giammaco	Isabella	Metzner	Anneli
Götz	Robin	Morgenthaler	Matheo
Hecker	Fin	Mungenast	Lea
Hehl	Pia	Nickolai	Nils
Huber	David	Nitschke	Jason
Irmscher	Arne	Nowak	Damian
Ivković	Karla	Pollari	Silvio
Jako'bczyk	Julia	Rau	Ben
Jehnes	Emily	Sanwald	Adrian
Knolle	Johanna	Schneider	Lucas
Končík	Karol	Ševarac	Leon
Kopyciok	Noah	Viola	Elisa
Kottisch	Raphael	Viviani	Valentino
Kräuter	Fabio		

Gottesdienst für alle Ministranten der SE Gernsbach

Am Freitag, den 28. April, um 18:30 Uhr feiern Pfarrer Markus Moser, FSJ-Kraft Julia Knigge und Pastoralreferent Fabian Groß mit allen Ministranten unserer Seelsorgeeinheit einen

Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche in Obertsrot. Anschließend essen wir Pizzen im großen Saal des Bernhardusheims. Herzliche Einladung!

 **Mehr
als Messdiener!**
*Minis in der Erzdiözese
Freiburg*

Die letzten freien Plätze fürs Ferienlager in Garmisch-Partenkirchen

Die Gruppenleiter aus der Seelsorgeeinheit Gernsbach, FSJ-Kraft Julia Knigge und Pastoralreferent Fabian Groß werden im Sommer eine Woche in einer wunderschönen Jugendherberge in Bayern verbringen. Es sind nur noch wenige Plätze verfügbar, deshalb: Schnell anmelden! Alle Infos und die Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelle Downloads“.



Quelle: Joe auf pixabay.com

„Ich sehe was, was du nicht siehst“

Ferienfreizeit „Religiöse Kinderwoche“ 2023 in Raumünzach-Forbach vom 04. - 08. September.

Kinder begegnen Jesus – in der RKW sind die Kinder eingeladen, sich in den Blick Jesu zu stellen. Er sieht sie so wertschätzend, wie sie von Gott gesehen werden.

In täglichen Kreativ-Einheiten, den Erzählungen von Jesus aus der Bibel und vielen spielerischen Methoden wollen wir „sehen“, wie uns Jesus sieht: als Geheilte, von Schuld und Zwängen befreit, als Lebende über die Zeit hinaus. Dies erfahren wir in den Heilungsgeschichten der Bibel, in seinem Vergeben und Erwecken. „Ich sehe was, was du nicht siehst“ – dieses Spiel des Sehens und Entdeckens begleitet uns als Motto auf der RKW.

Kosten: 60 Euro (komplett) und für jedes weitere Geschwisterkind 30 Euro

Alter: 6 bis 13 Jahre

Das Team: ehrenamtliche Jugend-Gruppenleiter*innen aus den Kirchengemeinden des Dekanats Rastatt sowie das ehrenamtliche Küchenteam

Infoabend für Eltern: Mittwoch, 12. Juli, um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Josef Gaggenau, August-Schneider-Strasse 17a

Anmeldung: bis zum 1. Mai 2023; Ansprechperson: Julia Knigge,

fsj@kja-rastatt.de Anmeldung unter: dekanat-rastatt.de



Gesichter unserer Gemeinde

Pirmin Sieb war in seiner Heimatgemeinde Reichental schon als Ministrant aktiv. Mit 15 Jahren stieg er im Kirchenchor ein und machte "erste Gehversuche" auf der Kirchenorgel. Heute wirkt er als Pfarrgemeinderat, Stiftungsrat, Gemeindeteammitglied und Organist und dirigiert den Kinderchor von Reichental.



1. Meine Aufgabe in unserer Gemeinde habe ich übernommen, weil...

ich zunächst Freude an der Musik hatte. Die Pfarrgemeinderatstätigkeit und die anderen Aufgaben sind Stück für Stück dazugekommen.

Im Grunde meines Herzens wollte ich immer die Basis für die Ausübung unseres christlichen Glaubens in unserer Gemeinde und Seelsorgeeinheit mitgestalten, sie anbieten und erhalten. Den Kinderchor leite ich, weil ich die Freude der Kinder, wenn sie bei Gottesdiensten mitwirken, sehe und mich selbst darüber freue.

2. Das Schönste, das ich im Zusammenhang mit meiner Aufgabe erlebt oder erfahren habe, ...

sind viele schöne Momente über die langen Jahre meiner Tätigkeit. Zu den schönsten zählen sicherlich Familiengottesdienste mit Beteiligung von Kinderchor und Musikern. Die Organisation und Durchführung von Fronleichnamsfesten in Reichental unter Beteiligung zahlreicher mitwirkender Hände gehören ebenfalls zu den schönsten Erfahrungen.

3. Ein Gottesdienst ist für mich dann gelungen, wenn...

die Lesung und die Predigt zum Nachdenken anregen und die Botschaft der Schrift auch verstanden werden kann, durch Beiträge, Gestaltung und Musik der Gottesdienst lebendig wird, die Bankreihen nicht leer sind.

4. Zu "Kirche in Gernsbach" fallen mir folgende drei Begriffe ein...

Vielfalt, Umbruch durch Kirchenentwicklung 2030, viele helfende Hände

5. Ich wünsche mir für die Kirche in Zukunft...

dass wir auch nach 2030 möglichst alle Menschen unserer Gemeinde mitnehmen können, dass Frauen dieselben Aufgaben wie Männer in unserer Kirche wahrnehmen können, dass wieder mehr Menschen die Mission unseres Glaubens verstehen und auf sich wirken lassen und dass die Kirchenverantwortlichen zukünftig rechtzeitig und rigoros auf Missstände reagieren.

Gernsbach



Gründonnerstag, 6. April
Langer Abend in der Liebfrauenkirche

19:30 Uhr: Heilige Messe

20:30 Uhr: Taizélieder im Wechsel mit
Impulsen durch den Frauenbund

21:30 Uhr: Meditation und Gedanken mit dem
Gemeindeteam Liebfrauen

22:30 Uhr: Instrumentalmusik zum Ausklang
des Abends mit Claudia Mnich

Sie sind herzlich eingeladen sich einen oder mehrere Programmpunkte auszusuchen. Kommen Sie einfach zu den Programmpunkten, auf die Sie Lust haben.

Palmstraße für Peru

Vor dem Gottesdienst am Palmsonntag bietet der Perukreis Palmstraße gegen eine Spende für das PRITE in Lima an.



Krönungsmesse am Ostermontag

Im Gottesdienst am Ostermontag um 10:30 Uhr in der Liebfrauenkirche Gernsbach erklingt mit der „Krönungsmesse“ von W.A. Mozart (1756-1791) ein besonderer Glanzpunkt klassischer Kirchenmusik.

Komponiert im Jahr 1779 für den Ostergottesdienst im Salzburger Dom besticht die „Krönungsmesse“ durch einfallsreiche Farbigekeit und festlichen Glanz, welche zusammen mit ihrer Eingängigkeit in den melodischen Linien die bis heute ungebrochene Popularität erklären. In späteren Jahren wurde sie bei mehreren Krönungsfeierlichkeiten aufgeführt; vermutlich begründet sich darin der erst post mortem entstandene Name der Messe.

Aufführende sind der Chor der Liebfrauenkirche sowie die Gesangssolisten Cornelia Baumgärtner, Anja Schlenker-Rapke, Jong-Won Lee und Ernst Rapke, einem aus Streichern und Bläsern zusammengesetzten Orchester und Michael Essig, Orgel. Die Gesamtleitung hat Holger Becker.

Zu diesem musikalisch herausragend gestalteten Gottesdienst laden wir alle Gemeindemitglieder unserer Seelsorgeeinheit sehr herzlich ein!

Einladung zu Mitgliederversammlung

Liebe Frauenbundfrauen,

wir laden Sie herzlich zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 19. April 2023 um 19:00 Uhr in die Stadthalle Gernsbach ein. Im Voraus danken wir für Ihr Interesse und freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße, Ihr KDFB Vorstandsteam.



**Katholischer
Deutscher
Frauenbund**

Tag der Diakonin – Einladung zur Wortgottesfeier am 29. April in der Liebfrauenkirche Gernsbach

Am Freitag, 29. April um 18:30 Uhr lädt der KDFB in Kooperation mit der KFD zu einer gemeinsamen Wortgottesfeier in der Liebfrauenkirche ein.

Dieses Jahr ist das Motto „Wartet nicht!“.

Ministranten bieten Palmsträuße an

Vor dem Gottesdienst am Palmsonntag bieten die Ministranten aus Lautenbach Palmsträuße an.

Obertsrot-Hilpertsau

Seniorenmesse im Bernhardusheim Obertsrot

Herzliche Einladung zur Seniorenmesse am Mittwoch, 19. April um 14:30 Uhr im Bernhardusheim, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Das Team des Seniorenwerkes freut sich auf Ihr Kommen. Den Abholservice übernimmt Horst Hartmann, Anmeldung Tel. Nr. 50429.

Ostergarten

Dieses Jahr wird wieder ein Ostergarten in der Karwoche gestaltet. Darin soll der Weg, den Jesus gehen musste, von Palmsonntag bis Ostern dargestellt werden. Die Szenen werden immer wieder verändert.

Zuerst wird der Einzug von Jesus in Jerusalem am Palmsonntag gezeigt, dann am Gründonnerstag der Verrat im Garten Gezemanet und die Fußwaschung beim letzten Abendmahl und am Karfreitag die Kreuzigung sowie in der Osternacht und an Ostern die Auferstehung Jesus und am Ostermontag der Gang der Jünger nach Emmaus dargestellt.

Es sind zwar nicht an allen Feiertagen Gottesdienste in Obertsrot, aber der Ostergarten lädt trotzdem zum Betrachten, Verweilen und Beten ein.

Kleiner Sektausschank am Ostermorgen

Nach der Auferstehungsfeier, welche um 06:00 Uhr am Ostersonntag, 09. April, beginnt, lädt das Gemeindeteam Obertsrot zu einem kleinen Umtrunk, hinten in der Herz-Jesu-Kirche herzlich ein.

Messstipendien auswärts:

Zwei für Hermann und Frieda Hasenohr und Angehörige

Karfreitag

Am Karfreitag, den 07. April findet um 15:00 Uhr eine Wortgottesfeier in St. Mauritius statt. Diese wird mitgestaltet von Mitgliedern aus dem Gemeindeteam und der Frauengemeinschaft.

Osternacht und Osterspeisung in Reichental

Die Osternachtfeier am 08. April wird musikalisch mitgestaltet durch Wolfgang Störtzer an der Trompete und Pirmin Sieb an der Orgel.

Nach dem Osternachtgottesdienst findet im Mauritiusheim eine kleine Osterspeisung statt. Hierzu sind die Gemeindemitglieder recht herzlich eingeladen.

Beerdigungskaffee im Mauritiusheim

Ab April kann leider die ehrenamtliche Bewirtung bei Beerdigungskaffees durch die Frauengemeinschaft nicht mehr durchgeführt werden. Eine Nutzung des Pfarrheimes in diesem Sinne ist jedoch weiterhin gegen eine Nutzungsgebühr und in Eigenregie möglich. Die Buchung hierzu kann über Kilian Lange / Pirmin Sieb bzw. dem Pfarrsekretariat erfolgen. Eine rechtzeitige Abstimmung mit den Verantwortlichen ist im Vorfeld durchzuführen.

Dekanat/Region/Diözese

Seminar für Trauernde

Trauerbegleiter*innen der Initiative „Lichtstreifen“ bieten ab dem 19. April 2023 wieder ein Trauerseminar über sechs Abende an. Die Teilnehmenden sind eingeladen durch Gespräche und verschiedene gestalterische Formen, der eigenen Trauer näher zu kommen und neue Wege zu finden.

Die Abende finden im Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, von 18:00 bis 20:00 Uhr statt:

Mittwoch, 19. April, Mittwoch, 3. Mai, Dienstag, 16. Mai, Mittwoch, 24. Mai, Mittwoch, 7. Juni und Mittwoch, 21. Juni.

Teilnehmerbeitrag von 20 Euro.

Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist bis zum 3. April erwünscht. Als Ansprechpartner und für die Anmeldung stehen ihnen gerne zur Verfügung:

Evelyn Baumeister, Tel. 07222 77543, E-Mail: e.baumeister@caritas-rastatt.de oder André Scholz, Tel. 07225 1838314, E-Mail: dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de

Die Initiative „Lichtstreifen“ wird von qualifizierten Ehrenamtlichen des ambulanten Hospizdienstes Rastatt und der Pfarrgemeinden sowie hauptamtlichen Mitarbeiter*innen des Caritasverbandes Rastatt e.V. des Hospizdienstes Rastatt e.V. und des Katholischen Dekanats Rastatt getragen. Aktuelle Termine finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer

Ich setze meinen Fuß in die Luft und ...

Kinderfreie Auszeit für alleinerziehende Frauen mit spirituellen Impulsen, gemeinsamem Wandern, Stille und Austausch.

Termin: Freitag, 23. Juni, 18 Uhr bis Sonntag, 25. Juni 2023, 13 Uhr

Die gemeinsame Auszeit findet im schön gelegenen Exerziten- und Gästehaus Maria Lindenberg auf der Höhe im Schwarzwald statt. Beste Voraussetzungen, um den Alltag hinter sich zu lassen, Abstand zu gewinnen und Leib und Seele etwas Gutes zu tun.

Das Motto „Ich setze meinen Fuß in die Luft ...“ leitet uns durch die Tage und lädt uns ein, dem nachzugehen: Wo möchte ich „leichtfüßiger“, vertrauensvoller und mutiger leben? Was sagt mein Herz dazu? Wo kann ich loslassen und (sorgen-)freier leben, vielleicht, weil ich eine innere Kraft neu entdecke?

Neben Gesprächen in der Gruppe wird es Zeiten der Stille, kleine Wanderungen, spirituelle und biblische Impulse, (Körper-)Übungen, die Möglichkeit zum Einzelgespräch sowie Angebote zum kreativen Tun geben.

Der Kurs richtet sich an Frauen, die für ihre Kinder an diesem Wochenende eine Betreuung zuhause organisieren können.

Ort: Haus Maria Lindenberg bei St. Peter Schwarzwald
www.haus-maria-lindenberg.de

Kosten: nach Selbsteinschätzung 165€-190€ inkl. Übernachtung, Verpflegung, Kursgebühr. Reduzierte Preise: Wohngeldberechtigte: 100€, Studierende: 80 €, Empfänger*innen von ALG II: 50€

Caritasverband für den Landkreis Rastatt e.V. *Ich bin für Sie da...*

wenn Sie Interesse an der Begleitung eines geflüchteten Menschen oder an der Unterstützung einer Familie/einer Einzelperson in schweren Zeiten haben. Natürlich auch, wenn Sie dies bereits tun.

Im September 2022 habe ich die Stelle der Ehrenamtskoordination, Werkstatt Integration und Flüchtlingssozialarbeit im Caritasverband für den Landkreis Rastatt e.V. angetreten. Ich habe Sozialpädagogik studiert und viele Jahre Berufserfahrung in unterschiedlichen Bereichen der Sozialberatung, der Flüchtlingssozialarbeit und der Engagement Förderung gesammelt.



Ankommen und die Integration der Menschen, die hilfeschend nach Deutschland kommen, erfolgreich zu begleiten ist mir ein grundlegendes Anliegen. Dafür braucht es viele Menschen, die den Neuzugezogenen die Hände begrüßend entgegenstrecken und sie ein Stück weit, oder in einzelnen Bereichen, unterstützen.

Für diese freiwilligen Begleiter bin ich da. Mit einem offenen Ohr, mit Informationsveranstaltungen oder Austauschrunden. Sie können sich gerne an mich wenden

Sabine Splawski

Werkstatt Integration, Flüchtlingssozialarbeit, Ehrenamtskoordination Tel: 07222 775-520, Mobil: 0162 9837305, Mail: s.splawski@caritas-rastatt.de

Caritasverband Rastatt e.V.

Carl- Friedrich-Str. 10 | 76437 Rastatt Tel. 07222 – 775500
www.caritas-rastatt.de

Redaktionsschluss

Ausgabe vom 1. Mai bis 31. Mai = 18. April

Impressum: Gesamtverantwortung Markus Moser

Dieses Pfarrblatt wird auf der Homepage veröffentlicht.

IHRE ANSPRECHPERSONEN

SEELSORGETEAM

Pfarrer MARKUS MOSER Leiter der SE

TEL. 07224 - 995793 · Hauptstr. 55 · 76593 Gernsbach
mmoser@kath-gernsbach.de

Koordinator ADALBERT MUTUYISUGI

TEL. 07228 - 9697728 · Hauptstr. 70 · 76596 Forbach
amutuyisugi@kath-gernsbach.de
SPRECHZEITEN NACH VEREINBARUNG

Pastoralreferent FABIAN GROSS

TEL. 0151 - 57530855 · Hauptstr. 55 · 76593 Gernsbach
fgross@kath-gernsbach.de

Pastorale Mitarbeiterin DR. BIRGITTA BIERMANN

TEL. 0151 - 11608579 · Obertsroter Str. 40 · 76593 Gernsbach
bbiermann@kath-gernsbach.de

PFARRBÜRO der Seelsorgeeinheit

CORNELIA GELBARTH & DIANA GERSTNER

TEL. 07224 - 9957-90, Fax 9957-99 · Hauptstr. 55 · 76593 Gernsbach
pfarramt@kath-gernsbach.de

Öffnungszeiten Mo., Fr. von 9 - 12 Uhr & Di., Mi. von 15 - 18 Uhr

KONTO IBAN: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Gernsbach
DE62 6655 0070 0060 0109 49